Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Warin - Bibow - Jesendorf

Gemeindebrief

Juli-November 2023

Inhalt

3	**Betrachtung**
4	**Grußwort Pastor Kretschmer**
5	**Gottes Wort trifft Mensch - Ein Gesprächsangebot**
6 -7	**Gottesdienstplan**
8	**Gesprächskreis „Haltestelle“/Verstorbene**
9	**Konfirmation**
10	**Erntedankfest 24. September 2023**
11	**Martinsfest 11. November 2023**
12 - 13	**Vom Sorgen**
14 - 15	**Die 10 Gebote der Gelassenheit**
16 - 17	**Gemeindehaus Am Markt 2A**
18 - 19	**Musiksommer**
20 - 21	**Rückblick Ostern und Himmelfahrt**
22	**Kirchbauverein Bibow**
23	**Merkversrätsel**
24 - 25	**Kirche Kunterbunt/Regelmäßige Veranstaltungen**
26 - 27	**Ausschreibung Gemeindepädagogenstelle**
28	**Kontakte**

Solange die Erde besteht, wird es Saat und Ernte geben, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. *1. Mose 8, 22*

Wie wird wohl die Ernte in diesem Jahr werden? Als ich diese Zeilen schreibe, ist es schon seit Wochen trocken und warm. Es ist einfach kein Regen in Sicht. Was für die Urlauber natürlich schön ist, ist für die Landwirte und Gärtner ein echtes Problem. Und solche Trockenzeiten gibt es nun schon zum wiederholten Male. Ist das noch normal?

Das kommt darauf an, in welchem Rahmen man das betrachtet.
Auf der einen Seite müssen wir feststellen, dass sich das Klima offensichtlich verändert. Es wird wärmer und trockener bei uns. Extremwetterereignisse nehmen zu. Das führt zu Problemen in der Land- und Forstwirtschaft, zu wirtschaftlichen und gesundheitlichen Schäden.

Wir nehmen an, dass dieser Klimawandel zu einem großen Teil auf unser menschliches Handeln zurückgeht. Über Jahrzehnte haben wir zu viele fossile Rohstoffe verbrannt und damit Unmengen an CO 2 freigesetzt, das jetzt zu einer immer stärkeren Erwärmung führt. Deshalb gibt es nun völlig zu Recht große Bemühungen, den Verbrauch fossiler Rohstoffe drastisch zu reduzieren und überhaupt unseren Lebenswandel so umzugestalten, dass wir die Natur weniger belasten.

Wir haben von Gott das Recht erhalten, diese Erde für uns zu nutzen, aber auch den Auftrag, sie zu schützen und zu bewahren. Das ist uns aber offenbar nicht wirklich gelungen. Überall in der Natur sehen wir die Folgen unserer Gier und unseres Raubbaus. Und der Klimawandel ist nur ein Teil davon.

Auf der anderen Seite ist die Klimakrise, die wir jetzt erleben, ja nicht die erste. Unsere Welt hat schon ganz andere klimatische Katastrophen erlebt und überlebt! Vor einiger Zeit habe ich im TV eine Dokumentation über verheerende Vulkanausbrüche gesehen, die das Klima auf der Erde für Jahrtausende beeinflusst haben, und durch die das Leben auf der Erde zu großen Teilen vernichtet wurde.

Das ist zwar nicht wirklich ein Trost für die Herausforderungen, vor denen wir heute stehen. Aber vielleicht kann es unsere Perspektive etwas verändern. Weg von unserer Selbstbezogenheit und Selbstüberschätzung, hin zu Gott, unserem Herrn und Schöpfer.

Wir sind nicht das Maß aller Dinge, auch wenn wir das gern so hätten! Und wir werden diese Erde nicht aus eigenen Kräften retten können. Sondern Gott ist es, der alles in Händen hält und alle Möglichkeiten hat, unser Leben und unsere Welt zu erhalten oder eben nicht. Und er hat uns zugesagt, dass er diese Erde mit ihrem Lebensrhythmus erhalten wird. Und das nicht, weil wir so toll wären, sondern aus Gnade!

Nach der Sintflutkatastrophe sagt er zu Noah: „Solange die Erde besteht, wird es Saat und Ernte geben, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“

Lasst uns bei allen gegenwärtigen Herausforderungen auf diese Zusage Gottes und seine Gnade vertrauen!

Ihr Pastor Mathias Kretschmer

Vorstellung

Ich möchte mich Ihnen kurz vorstellen. Mein Name ist Mathias Kretschmer und ich vertrete Pastorin Kotte während ihrer Elternzeit. Für den Vertretungsdienst in der Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf steht eine halbe Stelle zur Verfügung. Mit meiner anderen halben Stelle arbeite ich als Pastor in der Johannes-Kirchengemeinde Wismar-Wendorf.

Sie können mich am besten am Mittwoch und Freitag vormittags im Pfarrhaus Warin erreichen oder telefonisch unter der Nummer 03841 636710.

Ich freue mich darauf, Sie bei Gottesdiensten und Veranstaltungen kennenzulernen!

Ihr Pastor Mathias Kretschmer

Gottes Wort trifft Mensch - Ein Gesprächskreis

Das glaub ich nicht?! Was, das glaubst du nicht? Frag doch nach! Hör zu! Lass dich anregen!

Das Buch der Bücher hat viele Geschichten zu bieten. Sie nehmen das Leben auf, fordern Auseinandersetzung heraus, berühren oder bleiben stumm für mich.

Auf meinem Schreibtisch steht ein Karte „Mir bereiten nicht die unverständlichen Bibelstellen Bauchweh, sondern diejenigen, die ich verstehe!“ Sie tröstet mich oftmals, wenn ich Zugänge nicht finde, Geschriebenes mich herausfordert, meine Logik sich Gottes Wort widersetzt, ich aufgebe und die Worte nicht sprechen. Und doch, manches will ich wissen und andere vielleicht auch.

Darum lade ich Sie ein, sich 1x Mal im Monat auf Begegnungen mit Gottes Wort einzulassen.

Sie und ich ergeben „Wir“, und damit schon mindestens 2 Herzen, vier Augen und Ohren, vielfältige Erfahrungen, Einstellungen, Sichtweisen, Fragen, Sicherheiten. Das Wie wird sich finden. Voraussetzungen: Entdeckerfreude, Neugier, Lust, Gemeinschaft, Mitteilungsfähigkeiten, Kirchenzugehörigkeit ist nicht verpflichtend.

Jeweils **Montags 19.30 Uhr** im Pfarrsaal Am Markt 2

Termine: **18. September** **16. Oktober**

13. November **11. Dezember**

Gottesdienste der Kirchengemeinde

JULI

2. Juli	**4. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Bibow
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin
16. Juli	**6. Sonntag nach Trinitatis**
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin mit Taufe
14.00 Uhr	Kirche Jesendorf mit Mitgliederversammlung Förderverein, Kaffeetrinken und Konzert
30. Juli	**8. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Bibow
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin

AUGUST

13. August	**10. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Jesendorf
10:30 Uhr	Stiftskirche Warin
27. August	**12. Sonntag nach Trinitatis**
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin Gottesdienst zum Schulstart Gottesdienst für Groß und Klein

SEPTEMBER

10. September	**14. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Bibow
10:30 Uhr	Stiftskirche Warin
24. September	**Erntedankgottesdienst**
10:00 Uhr	Kirche Jesendorf

Für nähere Informationen beachten Sie die aktuellen Aushänge!

OKTOBER

1. Oktober	**17. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Bibow
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin Gottesdienst mit Abendmahl
15. Oktober	**19. Sonntag nach Trinitatis**
9.00 Uhr	Kirche Jesendorf
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin
29. Oktober	**21. Sonntag nach Trinitatis**
10.00Uhr	Stiftskirche Warin
31. Oktober (Dienstag)	**Reformationstag**
10.00 Uhr	Kirche Sternberg
	Regionaler Reformationsgottesdienst

NOVEMBER

11. November (Samstag)	**Martinsfest**
16.00 Uhr	Stiftskirche Warin
12. November	**Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres**
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin
19. November	**Volkstrauertag**
9.00 Uhr	Kirche Bibow mit Kranzniederlegung
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin
22. November (Mittwoch)	**Buß– und Bettag**
10.00 Uhr	Stiftskirche Warin
26. November	**Ewigkeitssonntag**
9.00 Uhr	Kirche Jesendorf
10.30 Uhr	Stiftskirche Warin

Bleiben Sie ganz bequem auf dem Laufenden mit der **App Ppush,** unserem „**Digitalen Schaukasten**“**.** Die App ist im Playstore oder Appstore kostenlos erhältlich. Sie folgen dem Channel (Kanal) „Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf“ und erhalten so aktuelle Nachrichten.

Haltestelle

Einmal im Monat anhalten, Rast machen, Proviant aufnehmen.
Dabei ein Dach über den Kopf und willkommen geheißen,
gespannt und neugierig.
Eine Tasse Kaffee und Tee helfen beim Festhalten,
denn da sind noch andere.
Speisen für Leib und Seele, Austausch
und Anregungen inclusive.
Sie sind eingeladen:
Mittwochs 9.30 Uhr im Pfarrsaal Warin

Termine: 20. September, 18. Oktober, 15. November

Wir haben Abschied genommen:

Hans Niepert
Jesendorf (zuletzt Warin), 91 Jahre

Hans-Emil Friedrich
Leipzig, 79 Jahre

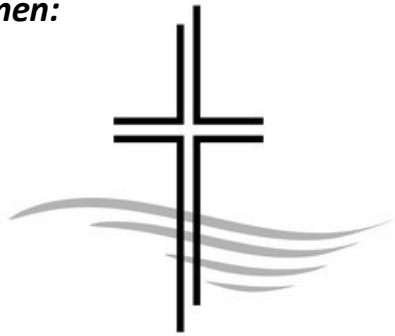
Erika Bohnsack
zuletzt Schlemmin, 87 Jahre

Rudolf Dobberstein
Ventschow, 86 Jahre

Irene Klockzim
Warin, 87 Jahre

Friedel Krafft
Ventschow, 103 Jahre

Bärbel Sturbeck
Jesendorf, 83 Jahre



Er wird in ihrer Mitte wohnen, und sie werden sein
Volk sein; und er, Gott, wird bei ihnen sein.
Er wird alle Tränen von ihren Augen abwischen:
Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer,
keine Klage, keine Mühsal.
Denn was früher war, ist vergangen.
Offenbarung 21, 3-4

You'll never walk alone -

Die neue Konfi-Zeit startet

Liebe Konfirmanden, liebe Eltern!
Im August startet die neue Konfi-Zeit. Sie dauert anderthalb Jahre. Am Ende der Konfi-Zeit besteht die Möglichkeit, sich in einem festlichen Gottesdienst konfirmieren zu lassen.

Konfizeit, das ist ein Angebot der evangelischen Kirchengemeinden in Neukloster, Warin und Umgebung. Eingeladen sind alle Jugendlichen der 7. und 8. Klassen. Getauft sein müsst ihr nicht. Ihr braucht auch nicht gläubig sein – alle sind eingeladen, die Lust haben, mitzumachen.

Konfizeit, das heißt: Du läufst nicht alleine durchs Leben. Die Gedanken und die Fragen, die dich beschäftigen, kennen andere auch. Wir wollen den Dingen auf den Grund gehen. Doch neben all dem geht es auch darum, eine gute Zeit zu haben und Gemeinschaft zu erleben.

Konfizeit, die haben wir **einmal im Monat an einem Freitag Nachmittag bis Abend**. In der Regel treffen wir uns im „Haus der Zukunft" in Warin. Dann tauchen wir in Themen ein, unternehmen Exkursionen, kochen und essen zusammen, erstellen Filme und Jenseits-Kisten (was das ist, wirst du erfahren), und wir begeben uns zusammen auf Gottsuche. Und: Zwei mal fahren wir alle gemeinsam auf eine Freizeit.

Wenn Sie Ihr Kind zur Konfi-Zeit anmelden möchten, dann melden Sie sich bitte unter **038482-61509** oder **warin@elkm.de** in unserem Kirchenbüro.

Ein erstes Treffen findet am 15. September 2023
um 15.30 Uhr in Neukloster statt.

Erntedankfest am 24. September 2023

Am letzten Sonntag im September wird in Jesendorf wieder Erntedankfest gefeiert. Dazu sind alle herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr setzen wir die Tradition fort, die besten Gärtnerinnen und Gärtner aus den Dörfern und der Stadt Warin zu ermitteln. Nach dem Gottesdienst werden in den Kategorie „überirdisch“, „unterirdisch“ und „kurios“ die drei Erstplatzierten von einer Jury ausgewählt. Dazu gibt es einen Hauptpreis für besondere gärtnerische Leistungen. Gesponsert werden die Preise durch die ortsansässigen Landwirtschaftsbetriebe.

Die Erntedankgaben können am 23. September von 17.00 bis 18.00 Uhr in der Jesendorfer Kirche oder rechtzeitig vor dem Gottesdienst abgegeben werden.

Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr. Nach der Preisvergabe gibt es die Möglichkeit, eine Suppe zu genießen.

Wer möchte sich am Binden der Erntekrone beteiligen?

Unter Anleitung von Mitarbeitern der Wariner Pflanzenbau AG, Frau Schröder und Herrn Vetter, wird wieder eine Erntekrone gebunden.

Termine:

31. August und 6. September, jeweils ab 17.00 Uhr

in Trams Ausbau auf dem Gelände der Wariner Pflanzenbau eG.

Anmeldung bei M. Maercker, 0172-89 56 722

HERZLICHE EINLADUNG MARTINSFEST

Am Samstag, den **11.November um 16:00 Uhr** begehen wir in der Stiftskirche Warin das Martinsfest.

Wir erinnern daran, dass Teilen eine gute Sache ist. Dass Teilen berührt. Dass Teilen einander beschenkt.

Im Anschluss werden wir mit Laternen und Lichtern einen Weg gehen, um dann miteinander Hörnchen zu teilen und sich am Feuer zu wärmen.

WIR FREUEN UNS SEHR AUF EUCH!

Vom Sorgen

Manchmal fallen sie über mich herein – aus heiterem Himmel, ungerufen – die Sorgen. Es sind Ahnungen, projektzierte Erwartungen, Ängste, Schlussfolgerungen einer vermeintlichen Logik. Dies und jenes könnte sein! Es wird sich wohl so erweisen! Das muss doch dazu führen! tönt es in meinem Kopf. Diese meine Sorgen liegen in der Zukunft, es könnte so werden, nichts Genaues weiß ich nicht. Sie binden aber meine Energie und lassen weitere Fantasien sprießen. Solche Sorgen habe ich nicht gern. Doch es gelingt mir nicht immer, sie auszublenden. Hilfreich ist es, mir bewusst zu machen, dass es völlig ausreichend ist, sich dann mit ihnen zu beschäftigen, wenn die Problemlagen eingetreten sind.

Anders ist es mit dem Sorgen umeinander und füreinander. Sorgen, auch Fürsorge, beschreibt das Bemühen umeinander. Es ist ein gezieltes Tun am Gegenüber. Da wird gepflegt und gehegt, unterstützt, betreut, geholfen, bemuttert, gekümmert mit dem Ziel, dem anderen Unterstützung, Wohl, Erleichterung, Hilfe zu geben.

Sorgen ist auch Antriebsmittel. Meine Sorge, Angst kann mich motivieren, an den Zuständen etwas zu ändern. Ich kann mich für den Klimaschutz ein-

setzen, wenn ich den Beutel mit zum Einkauf nehme und das Gemüsenetz nicht vergesse. Ich kann manche Vergnügungsfahrt ausfallen lassen. Gegen aufregende, ungerechte Dinge kann ich meine Meinung äußern, protestieren und nicht nur meckern und schweigen.

Wir sorgen uns… ist ein kollektives Gefühl. Im Miteinander verbinden sich Werte, Hoffnungen, Wünsche mit den Problemlagen und eröffnen andere Handlungs- und Gestaltungsoptionen. Es wird gemeinsam gehofft, getragen, angeschoben, geäußert, begonnen.

Tatsache ist, Sorgen und sich sorgen gehören in mein Leben. Manchmal schiebe ich sie einfach zur Seite, schenke ihnen kein Gehör, verbanne sie aus meinem Blickfeld. Meine Kinder haben liebevoll gestaltete Sorgenfresser geschenkt bekommen. In eine mit Reißverschluss schließende Innentasche konnten Kümmernisse, Sorgen, Anliegen verschoben werden. Aufgelöst haben diese sich sicher nicht immer, aber ausgesprochen, waren sie erst einmal aus dem Blickfeld. Das kann des Öfteren eine gute Übung sein. Sorgen wird sich einstellen, doch letztendlich bestimmen wir den Umgang damit. Und wertschätzen, was mir täglich Gutes widerfährt, ist ebenfalls ein bewährtes Gegenmittel.

„Alle Sorge werft auf ihn, denn er sorgt für euch.“ (1. Petrus 5, V 7) sei uns Ermutigung und Zuversicht.

Nur für heute werde ich mich bemühen, den Tag zu erleben, ohne das Problem meines Lebens auf einmal lösen zu wollen.

Nur für heute werde ich die größte Sorge für mein Auftreten pflegen. Ich werde niemanden kritisieren, ja ich werde nicht danach streben, die anderen zu korrigieren oder zu verbessern. Nur mich selbst.

Nur für heute werde ich in der Gewissheit glücklich sein, dass ich für das Glück geschaffen bin. Nicht für die anderen, sondern auch für diese Welt.

Die 10 Gebote d

Nur für heute werde ich etwas tun, wozu ich keine Lust h
beleidigt fühlen, werde ich dafür sorgen, dass niemand e
Nur für heute will ich ein genaues Programm aufstellen
aufsetzen. Und ich werde mich vor zwei Übeln hüten; v
Nur für heute werde ich fest glauben – selbst wen
gütige Vorsehung Gottes sich um mich kümmert,
Nur für heute werde ich keine Angst haben.
allem zu freuen, was schön ist, und an die G

Nur für heute werde ich mich an die Umstände anpassen, ohne zu verlangen, dass sich die Umstände an mich und meine Wünsche anpassen.

Nur für heute werde ich zehn Minuten meiner Zeit einer guten Lektüre widmen. Wie die Nahrung für das Leben des Leibes notwendig ist, so ist die Lektüre notwendig für das Leben der Seele.

Nur für heute werde ich eine gute Tat vollbringen. Und ich werde es niemanden erzählen.

er Gelassenheit

nabe es zu tun. Sollte ich mich in meinen Gedanken es merkt.

. Vielleicht halte ich mich nicht daran, aber ich werde es or der Hetze und vor der Unentschlossenheit.

n die Umstände das Gegenteil zeigen sollten -, dass die als gäbe es sonst niemanden auf der Welt.

Ganz besonders werde ich keine Angst haben, mich an Güte zu glauben.

Aus „Freude - Schätze des anderen Advents“

Gemeindehaus der Kirchengemeinde Am Markt 2 A

Lange ist es her, als dieses Gebäude vom Stall- und Werkstattgebäude in den 80-er Jahren in Eigeninitiative der Kirchengemeinde Warin, durch

Pastor Joachim Fründt, mit dem Ziel, dieses als Jugendheim für die Kirchenarbeit zu nutzen, umgebaut wurde.
Mit Hilfe der Partnergemeinde aus Holland und Helfern der Kirchengemeinde erfolgte der Umbau für das geplante Vorhaben. Nach der Wende 1990 erfolgten dann weitere Umbauten und Umnutzungen. Der Zuschnitt der Räumlichkeiten wurde verändert. Im Erdgeschoss entstanden Büroräume, ein Gemeindesaal und Jugendräume sowie ein Sozialtrakt. Das Obergeschoss wurde als Gästewohnung und Wohnung umgebaut.

Nachdem die Sozialstation die Trägerschaft wechselte, wurden die Räumlichkeiten an die Diakonie Grevesmühlen vermietet.

Für den neuen Nutzer wurden 2010 erneut Umbaumaßnahmen durchgeführt.

2016 beabsichtigte die Diakonie Grevesmühlen das gesamte Gebäude als Tagespflege mit Sozialstation umzugestalten.

Diese Umbaukosten in Höhe von ca. 1 Mio. € sollte die Kirchengemeinde tragen und die Diakonie wollte sich nach Fertigstellung dann einmieten. Diese Vorgehensweise wurde durch den Kirchengemeinderat abgelehnt. Nach dem Auszug der Diakonie Grevesmühlen im Jahr 2021 wurde ein Nachmieter gesucht und mit dem Naturpark „Sternberger Seenland“ gefunden.

Es mussten wiederum Umbaumaßnahmen in Höhe von 40.000,00 € vorgenommen werden, die aber durch das Land Mecklenburg-Vorpommern bezahlt wurden. Ab Januar 2022 waren die Arbeiten abgeschlossen und der neue Mieter zog in die umgestalteten Räumlichkeiten ein.

Nach Beschluss des Kirchengemeinderates wurde dann 2023 die Dachsanierung mit dem Einbau von drei Gauben sowie einer Wärmedämmung des Dachbereichs und der Decken im Obergeschoss vorgenommen.

Diese Ausführung der Arbeiten erfolgte durch die Wariner Firma D. Friedrich Bedachungs GmbH.

Die jetzige Nutzung des Hauses ist wie folgt:

- Naturpark „Sternberger Seenland“ Erdgeschoss
- Proberaum der Kirchenband
- Gästewohnung, links, Obergeschoss
- Umzubauende Wohnung, rechts, Obergeschoss

Mit der Dachsanierung ist der größte Teil der Umbaumaßnahmen abgeschlossen.

Für die Wohnung im Obergeschoss bedarf es noch etwas Zeit und Geld, damit das Gebäude vollständig vermietet und genutzt werden kann.

Wolfgang Maatz
Baubeauftragter der
Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf

Musiksommer in unseren Kirchen

Alle Konzerte Eintritt frei! Um eine Spende wird gebeten.

Das Hattinger Bläserensemble und Christof Munzlinger

30. September 2023 ❙ 17.00 Uhr

Wariner Stiftskirche

Es erklingen u.a. Werke von A. Corelli, G.F. Händel, J.S. Bach, G.P. Telemann und J.C. Pepusch

Das Hattinger Bläserensemble ist ein renommiertes Quartett aus der Nähe von Essen in Nordrhein-Westfalen. Es musiziert in der Besetzung zwei Trompeten, Horn und Posaune.
Uli und Heike Weiß (Trompeten); die beiden Brüder Stefan (Horn) und Peter Beyer (Posaune) haben vor über 50 Jahren zusammen mit Christof Munzlinger (Orgel) die Internatsschule Theresianum in Mainz besucht. In dieser Besetzung spielen sie erstmals in Mecklenburg zusammen.

(Das Quartett spielt eine Vielzahl von Musikstilen von der Renaissance, über Barock und Klassik bis hin zu zeitgenössischer Musik. Bei den Werken handelt es sich meist um Transkriptionen bekannter Werke, die speziell für die Gruppe arrangiert sind.)???

Das Ensemble ist musikalisch bei Gottesdiensten und Konzerten in der evangelischen Kirchengemeinde St. Georg in Hattingen sehr aktiv engagiert.

CHORTISSIMO DRESDEN

Samstag, 8. Juli 2023, um 15.00 Uhr
Dorfkirche Bibow.

Spirit Of Joy

Der Gospelchor aus Schwerin

16. Juli 2023 I 16.30 Uhr

Kirche Jesendorf

Eintritt frei! Um eine Spende wird gebeten.

Das Leben bricht sich Bahn!

Und ja, genauso so, Halleluja - so feierten wir, große und kleine, gemeinsam die Auferstehung Jesu an Ostersonntag in der Wariner Stiftskirche!

Eine große, verhangene Höhle wartete im Altarraum darauf entdeckt zu werden. Jesu war fort, aber Efeu als Symbolträger für das Leben und Engel wurden von den Kindern herausgezogen, zur Gemeinde wie auch zum Altar geführt. Das Leben brach sich Bahn! Gemeinsam mit den Kindern wurde das Altarkreuz enthüllt, die Osterkerze sowie die Kinderkirchenkerze entzündet.

Wir hörten über Jesu Tod, seine Auferstehung und Engel, die uns Sicherheit bei Ängsten geben.

Im Anschluss waren alle zum gemeinsamen Frühstück ins HdZ geladen. Hier wurde ausgiebig erzählt und für die Kinder wartete im Garten eine Osterüberraschung.

Herzlichen Dank allen Helfer*innen für das Gelingen dieses Festes, für die leckeren Frühstücksgaben, für die vielen Eier, für das Wirtschaften, für das spontane Musizieren von Silke Fittschen!

18. Mai 2023 - Himmelfahrt in Jesendorf

Am 18. Mai 2023 feierte eine große Gemeinde mit allen Altersgruppen den Himmelfahrtstag in Jesendorf. Nach einem frischen und fröhlichen Gottesdienst, in dem die SG* Ventschow sich das erste Mal der Kirchengemeinde präsentierte, gab es von vielen fleißigen Helfern zubereitete Salate, Bratwurst, Kuchen Kaffee und und und ...

Es war ein richtig schöner Tag, der viele beschwingt und fröhlich in das lange Wochenende gehen ließ.

** SG = Singgemeinschaft*

Die Neuen sind die Alten

Am Sonntag, 14. Mai 2023, fand in der Bibower Dorfkirche die 24. Jahreshauptversammlung statt. Turnusgemäß war dieses Mal auch die Vorstandswahl fällig. Das vergangene Geschäftsjahr wurde auch geprägt vom Wechsel an der Spitze des Pfarramts Warin.

Die Vorsitzende, Barbara Reimer berichtete von den Veranstaltungen des Vereins und gab einen Ausblick auf das aktuelle Jahr. Harald Lehmann, stellvertretender Vorsitzender, im Vorstand für die Abteilung Handwerk zuständig, gab einen Überblick über Geleistetes wie auch über das, was noch zu leisten ist.

Einmal im Monat ruft er zum Arbeitseinsatz alle Mitglieder zusammen. An dieser Stelle sei noch einmal allen Mitgliedern und Helfern für ihre Hilfe gedankt, ohne die ein Verein nicht auskommt. Die anschließende Vorstandswahl brachte keine Veränderung an der Vereinsspitze. Barbara Reimer wird zusammen mit Harald Lehmann und der Schatzmeisterin Barbara Behling für weitere zwei Jahre den Verein vertreten, auch der erweiterte Vorstand wurde wiedergewählt.

B. Reimer

Veranstaltungen in der Bibower Kirche

Sonntag, 10. September 2023, ab 14.00 Uhr
Tag des offenen Denkmals
Backsteingotik zum Anfassen, Führungen, auf Wunsch Besteigung des Turms, 24 Jahre Bibower Kirchenbauverein -digital-, Kirchencafé
16.00 Uhr
Orgelkonzert mit Christof Munzlinger

Freitag, 15. September 2023, 19.30 Uhr
Kino in der Kirche
„The Father“ mit Anthony Hopkins
Das Drehbuch über eine Vater-Tochter-Beziehung und den Umgang mit der Demenz des Vaters basiert auf dem gleichnamigen Theaterstück des französischen Regisseurs Florian Zeller. Der bewegende Film dürfte vielen Zuschauern aus dem Herzen sprechen, die mit den eigenen Eltern Ähnliches erleben.

Merkversrätsel

Schreibe zu jedem Buchstaben in dem Fähnchen den Buchstaben, der im Alphabet danach steht. Aneinandergereiht ergeben diese Buchstaben einen Bibelvers. Diese Buchstaben bleiben unverändert: A, Ä, Ö.

K A R R C H D V N Q S D R

L D H M D R L T M C D

T M C C A R R H M M D M

L D H M D R G D Q Y D M R

V N G K F D E Ä K K H F

R D H M U N Q C H Q G D Q Q

L D H M E D K R T M C

L D H M D Q K Ö R D Q

Wo steht der Vers?
Finde es heraus:
ORAKL 19,15

Freust du dich über mehr?
www.GemeindebriefHelfer.de
gibt einiges her!

Herzlich eingeladen sind große und kleine Kinder, Junge und Alte:
zusammen an einen Tisch mit Speisen für Leib und Seele.
Wir wollen in Gemeinschaft singen, basteln,
beten, hören, etwas essen, Andacht feiern.

Wir starten am:

22. Oktober 2023

11 Uhr im Pfarrhaus Warin

Regelmäßige Angebote

KINDER

Kinderkirche

Mittwochs,
15.30 Uhr HdZ
Pause in den Sommerferien
Neustart: 30.8.2023

KINDER– UND JUGENDTREFF

offene Angebote im HdZ
Mo bis Fr. ab 13.00 Uhr

KONFIRMANDEN

Treffen sich Freitags
15.30-19.00 Uhr abwechselnd in Warin oder Neukloster.

Mehr Infos bei Pastor M. Kretschmer (03841-636 710) oder Pastor Paul Glüer (038422/25451).

MUSIK

Kinderflöten

Termine mittwochs nach Vereinbarung
mit Birga Boie-Wegener

Kirchenchor

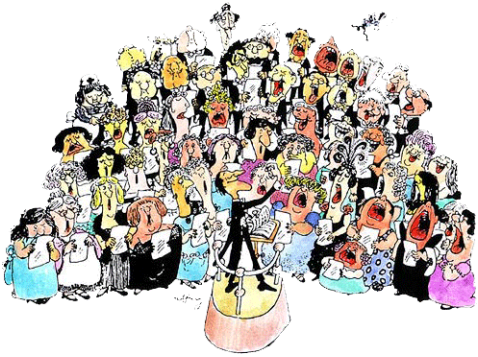
Mittwochs, 19.30 Uhr
Gemeindehaus Neukloster

Singgemeinschaft Ventschow

Dienstags, 18.30 Uhr
„Meiddäl“ Ventschow, Hauptstr. 6
(direkt am Bahnhof)

Trommeln

Für Kinder und Erwachsene
Gemeinderaum im Pfarrhaus Warin
15.9. / 20.10. / 17.11.



KIRCHENBAUVEREINE

Arbeitseinsätze

Warin jeden Samstag 8-12Uhr
Bibow jed. letzt. Samstag 9-12 Uhr
Jesendorf bei Bedarf

SENIOREN

Seniorennachmittage

Warin, Pfarrsaal

Bereits im Advent trafen sich der Seniorenkreis Warin und der Kreis aus Jesendorf und Umgebung zu Kaffee Kuchen, Gesang, Andacht und Austausch gemeinsam im Pfarrsaal in Warin. So wollen wir es fortführen. Alle, die möchten sind herzlich eingeladen dazuzukommen. Wir treffen uns in der Regel am ersten Dienstag im Monat von 14:30 Uhr – 16.00 Uhr.
Die nächsten Termine sind 5.9. / 10.10./7.11./5.12.

GESPRÄCHSKREISE

Gottes Wort trifft Mensch

Warin, Pfarrsaal,
Montags um 19.30 Uhr
Termine: 18.9./16.10./
13.11./11.12.

Haltestelle

Warin, Pfarrsaal,
Mittwochs um 9.30 Uhr
Termine: 20.9./18.10.
15.11.

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT

Bibelstunde

Warin, Pfarrsaal
Letzter Donnerstag im Monat

In der **Ev.-Luth. Sonnenkamp-Kirchengemeinden Neukloster**
und in der **Ev.-Luth. Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf**,
Kirchenkreis Mecklenburg, Propstei Wismar, ist die Stelle
einer gemeindepädagogischen Mitarbeiterin
bzw. eines gemeindepädagogischen Mitarbeiters (w/m/d)
zu besetzen.

Der Stellenumfang beträgt 100 Prozent (Vollzeitstelle). Die Stelle ist unbefristet. Die Entgeltzahlung erfolgt nach dem für die Angestellten der Nordkirche gültigen Tarifvertrag

Unsere Gemeindeglieder freuen sich auf eine Gemeindepädagogin bzw. einen Gemeindepädagogen, die bzw. der

- Kinder und Jugendliche, Familien und Erwachsene begleitet, damit sie eine lebendige Beziehung zu Gott aufbauen, sie leben und darin wachsen können,
- selbstständig und im Team unsere Kindergruppen die Kinderfahrradfreizeit, die Kinderkirchentage, Familiengottesdienste, das Krippenspiel, die Höhepunkte des Gemeindelebens und Projekte mit den Kindertagesstätten und den Schulen leitet und gestaltet,
- in und über die Gemeinde hinaus offen auf andere Menschen zugeht.

Zum Team gehören die Pastorinnen und Pastoren in Neukloster und Warin, ein orgelnder Küster, eine Flötenlehrerin, die Gemeindesekretärinnen, ehrenamtliche Prädikantinnen und Lektorinnen, engagierte Eltern und Gemeindeglieder, die sich vielfältig in die Gemeindearbeit einbringen, und in diesem Jahr eine Bundesfreiwillige.

Neukloster und Warin sind zwei benachbarte Kleinstädte im Landkreis Nordwestmecklenburg. Die Kirchengemeinden bilden mit ihren rund 1600 Gemeindegliedern eine sogenannte Unterregion und kooperieren schon seit vielen Jahren gut miteinander. 75 Prozent des Stellenumfangs entfallen auf das Gemeindegebiet der Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster, 25 Prozent auf die Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf.

Beide Städte und die dazugehörigen Dörfer sind geprägt durch

- eine malerische Wald- und Seenlandschaft
- alle Schularten einschließlich einer Förderschule für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche
- mehrere Kitas (u. a. in Trägerschaft der Diakonie)
- gute Einkaufsmöglichkeiten, Arztpraxen, Apotheken
- vielfältige Freizeitangebote
- zentrale Lage (A 14, A 20, Schwerin, Rostock, Wismar)

Bei der Wohnungssuche sind wir gern behilflich.

Kirchlich ist Neukloster geprägt durch das Ensemble aus Klosterkirche, Pfarrhaus und Gemeindehaus. Hier finden Kinder- und Konfirmand*innengruppen, Senior*innen-Nachmittage, Kirchenchor, Flötengruppen, Gemeindekino und Kreativkreise statt. In Warin treffen sich die Gruppen im Gemeindesaal des Pfarrhauses oder im umfassend sanierten und gut ausgestatteten „Haus der Zukunft“.

Wir hoffen sehr, dass unsere Wege uns zusammenführen und Sie bei uns als Gemeindepädagogin bzw. Gemeindepädagoge einen Ort finden, an dem Sie mit Freude wirken und sich mit Ihren Gaben, Ideen und Vorstellungen einbringen können. Wir sind gespannt und freuen uns auf Sie.

Anstellungsvoraussetzungen sind ein gemeindepädagogischer Ausbildungsabschluss oder ein diesem gleichgestellter Hochschul- oder Fachschulabschluss sowie die Mitgliedschaft in der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland oder einer anderen Gliedkirche der Ev. Kirche in Deutschland. Führerschein Klasse B wird erwartet.

Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 30. Juni 2023 an den Kirchengemeinderat der Sonnenkamp-Kirchengemeinde Neukloster, Kirchstraße 2, 23992 Neukloster oder per E-Mail an neukloster-sonnenkamp@elkm.de.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen bei Bedarf Ingelore Gumtow aus dem Kirchengemeinderat, Tel.: 038429 324 oder 0174 172 47 23, oder Pastor Paul Glüer, Tel.: 038422 254 51 oder E-Mail: neukloster-sonnenkamp@elkm.de.

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist sind dennoch Bewerbungen möglich!

Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Warin – Bibow - Jesendorf
Verantwortlich für Inhalt und Gestaltung:
S. Benke-Saathoff (Inhalt)
Martin Maercker (Gestaltung)
Anschrift: Am Markt 2, 19417 Warin
Druck: gemeindebriefdruckerei.de
Fotos privat, falls nicht anders angegeben
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
10. November 2023

Gemeindebrief online unter www.kirche-mv.de/warin-bibow-jesendorf oder www.kirchebibow.de

KONTAKTE:

Pastor Mathias Kretschmer
Am Markt 2, 19417 Warin
Telefon: 03841-63 67 10
E-Mail: mathias.kretschmer@elkm.de

Gemeindepädagogin
Simone Benke-Saathoff
Am Markt 2, 19417 Warin
Mobil: 0173-64 29 523
E-Mail: simbesa@web.de

Haus der Zukunft
Birgit Jepsen
Telefon: 038482-22 29 32
Mobil: 0174-66 29 072

Diakoniesozialstation
Telefon: 038482/22 98 21

Gemeindebüro im Pfarrhaus
Birga Boie-Wegener
Am Markt 2, 19417 Warin
Mi.+ Fr. von 9 - 12 Uhr
Telefon: 038482-61 509
E-mail: warin@elkm.de

Ev. Kindertagesstätte
Hummelnest Ventschow
Straße der Jugend 20C
Telefon: 038484-60 345

Ev. Integrative Kindertagesstätte
„Regenbogen“ Warin
Schulstraße 2
Telefon: 038482-22 99 40

Bankverbindungen für Spenden	Geldinstitut	IBAN
Kirchengemeinde Warin-Bibow-Jesendorf	Sparkasse NWM	DE98 1405 1000 1034 0021 19
Kirchenbauverein Warin	Sparkasse NWM	DE98 1405 1000 1034 0024 10
Kirchenbauverein Bibow	Sparkasse NWM	DE24 1405 1000 1006 0212 79
Förderverein Kirche Jesendorf	Sparkasse NWM	DE53 1405 1000 1034 0007 95